



Methodenkonzept der Grundschule Wiepenkathen

„Gibst du jemandem einen Fisch,
nährt er sich einmal.
Lehrst du ihn das Fischen,
nährt er sich das ganze Leben“

Damit das eigenverantwortliche Lernen effektiv sein kann, benötigen unsere Schüler das Handwerkszeug, d.h. sie müssen Methoden erlernen, um die Lernangebote für sich nutzen zu können.

Sie sollen **das Lernen lernen!**

Eine vorhandene Methodenkompetenz gibt den Schülern die Möglichkeit das Lernen durch eine systematische Herangehensweise zu erleichtern und ihre Arbeit selbstständig und zielgerichtet zu strukturieren.

Das Methodenkonzept regelt die verbindliche Einführung bestimmter Methoden in den jeweiligen Jahrgängen. Hierdurch wird sichergestellt, dass alle Schüler am Ende der Grundschulzeit über das beschlossene Methodenrepertoire verfügen.

Durchführung des Methodenlernens an der Grundschule Wiepenkathen:

Verbindlicher Minimalkonsens

Im Laufe der Grundschulzeit sollen die Schüler/innen mit allen im Methodencurriculum (siehe Anlage) dargestellten Formen des methodischen Lernens vertraut gemacht werden.

Zu Schuljahresbeginn stimmen sich alle in der Klasse unterrichtenden Lehrkräfte über die Umsetzung des Methodencurriculums (siehe Anlage) in der Klasse ab.



Die Erarbeitung der Methode im Unterricht sollte folgende Merkmale aufweisen:

- kleinschrittiges Vorgehen
- Schüler muss die Methode durch handelnden Umgang erlernen
- das Tun muss reflektiert werden
- Aufbau der Methode im Unterricht ist immer gleich:
 - Einstimmung (z.B. Positiv- und Negativbeispiele)
 - Kriterienbestimmung bzw. Begriffsklärung
 - erste Übung
 - Reflektion
 - (eventuell Regelfindung)
 - Folgeübung(en)
- die Methode muss regelmäßig im Unterricht angewendet und in Folgejahrgängen wiederholt werden

Den Zeitpunkt der Einführung der Methode legt jede Klassenlehrkraft in Absprache und Zusammenarbeit mit den Fachlehrkräften selbst fest. Das Methodencurriculum gibt nur vor, bis wann einzelne Methoden erarbeitet sein müssen. Eine für den entsprechenden Jahrgang geltende Methodenliste wird in das Klassenbuch eingeklebt und nach Einführung und Übung mit Datum und Lehrerkürzel abgezeichnet.

Unterstützung

Grundlage der Arbeit sind Inhalte und Vorgehensweisen, die in jahrgangswise erarbeiteten schuleigenen Methodenordnern zur Verfügung stehen. Diese Ordner müssen weiterhin begleitend ergänzt bzw. im Rahmen von Dienstbesprechungen oder Fachkonferenzen überarbeitet werden.

Die Evaluation dieser Festlegung im Methodenkonzept erfolgt regelmäßig mindestens alle 3 Jahre.